

# Welpensteckbriefe Rüde:

STECKBRIEF von Dió

auf Deutsch Walnuss

Aussprache: dioo

**Der zweit geborene Welp mit 163 g** hat am 14.03.2020 um 13:41 h das Licht der Welt erblickt. Er lag nach der Säuberung durch Mama Boszi eingerollt auf dem Rücken. Sein stark gelocktes, schwarze Fell, noch leicht feucht sah aus wie eine Walnussschale. Auch die Lage war lustig. Deshalb kam mir gleich der Name Dió in den Sinn (Walnuss) allerdings in der Farbe Schwarz ☺ Am 21.03.2020 brachte er schon stolze 478 g auf die Waage. Spitznamen: Panki, hat immer einen Hahnenkamm am Oberkopfbereich und seitlich kleine Haarwirbel. NAME: **Dió (Walnuss)** momentane Lieblingsbeschäftigung nach der Mahlzeit Rückenlage und schlafen / träumen ansonsten wenn er das nicht tut robbt er gerne hinter Mamas Rücken oder schlupft zu der kleinen Démoni und sucht mollige Wärme (Schmusebär eben). Mit dem Laufen hat er es nicht so, schaltet meist auf Rückwärtsgang und wackelt auf den Beinchen, aber hat er Fahrt aufgenommen ist er gradlinig und kaum zu bremsen ☺ In der Zwischenzeit bringt er stolze 1320 g (11.04.2020) auf die Waage. Vom Wesen ist er ein herzenguter Rüde, er geht Streit aus dem Weg, lässt die anderen brummen und wartet ab, er schaut nach seiner klitzekleinen Schwester Démoni ob es ihr gut geht und spielt oft auch mit sich und den Kuschtieren oder Bällen alleine. Er mag es alleine irgendwo versteckt zu liegen und genießt die Ruhe, denn die Mädels können anstrengend sein. Er liebt zu schmuse und gestreichelt zu werden ☺ Er ist ein ausgeglichener, sehr freundlicher Rüde. Kommt Schwanz wedelnd auf einem zu und steht mit allen 4 Beinen so nach und nach fest und sicher im Leben. Er war sehr schnell mit dem laufen, aber gut Ding braucht Weile. Ab und zu hindert der kleine dicke Bauch ihn daran kleine Hürden zu nehmen, seine Devise dann schlafen wir mal darüber und lösen das Problem etwas später, denn in der Ruhe liegt die Kraft ☺ Er hat einen harmonischen, gut proportionierter Körperbau, und eine tolle Ausstrahlung, ab und zu verträumt. Er wird vermutlich etwas zierlicher bleiben, hoffe er wird seinem Papa Mig in der Ausstrahlung und Größe ähnlich werden. Da meine Hündinnen eher die Größer vererben (Obergrenze) würde es mich ins Besonders freuen wenn bei Dió eher die Gene des Papas durchschlagen. Vielleicht geht er die Laufbahn eines angehenden Zuchtrüden, das Zeug dazu hat er, denke ich. Grantieren kann ich dies allerdings nicht, ich würde es mir wünschen wenn alles an ihm passt. Er hat einen athletischen Körperbau und achtet schon jetzt auf seine Linie anderst wie Schwesterchen Duci ☺ Einsatzbereich: gut geeignet meiner Ansicht nach als Familienhund und Lebensbegleiter. Denkbar wäre auch im Therapiehundebereich- und Rettungshundebereich, nach guter Reifezeit – da er zur Zeit noch etwas schreckhaft bzw. vorsichtig ist, was sich bei guter Hilfestellung durch den Partner Mensch mit Sicherheit in Luft auflösen wird. Auch Tricksschule, Teamdance, bzw. alle Sportarten bei denen nicht zu viel erwartet wird, da er es etwas ruhiger angeht zumindest momentan noch. Kann sich alles ändern. Allerdings lag ich bei den vorhergehenden Würfen mit meinen Einschätzungen richtig. Heute (18.04.2020) ist der junge Mann 5 Wochen alt und bringt stolze 1.640 Gramm auf die Waage. Ab und zu fängt er an ein Ohr zu stellen.